Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 134 (2008)

Heft: 4: Ein Tag im Leben

Artikel: Salzburger Ehrenstier für Franz Hohler : Glückwunsch in netten Lettern

Autor: Vassalli, Markus / Hoerning, Hanskarl

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-600949

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Semantische Wanderung

60

Nebelspalte

Mai 2008

Bankgeheimnisse

Zur Frühlingsgala im Mai gehört die **Parkbank**. In frisch lackiertem Grün lädt sie zum Ausruhen ein. Was sich zur nächtlichen Stunde mit dem Mond als Beleuchter an romantischem Techtelmechtel abspielt, bleibt ihr Geheimnis. Ein Bankgeheimnis der sehr persönlichen Art.

Anders die **Sonnenbank**. Sie meidet Tages- wie Mondlicht und lebt ausschliesslich vom Strom. Mit Blick auf die Kundschaft lautet ihr Wahlspruch: Keiner kann aus seiner Haut. Entschieden mehr mit Rasengrün und Sonnenschein hat die **Trainerbank** zu tun. Trainerbänke haben den Nachteil sehr wacklig zu sein. Der Grad der Instabilität lässt sich am jeweiligen Tabellenstand der Mannschaft ablesen.

Zu einem ehrwürdigen alten Gewerbe zählt die **Hobelbank**. Ihr Lebenselixier ist der Holzweg. Die leichtsinnige Schwester der Hobelbank ist die **Spielbank**. Sie lebt vom Dreh mit der weissen Kugel und der verführerischen Illusion von Reichtum und

Generationen von Kindern haben einst die **Schulbank** gedrückt. Die derzeitige Benutzung von Stühlen in Klassenzimmern hat den Lernerfolg nicht nachhaltig verbessern können. Lediglich Kippeffekt und Lärmpegel konnten gesteigert werden. Ihre alte Tradition hat die **Kirchenbank** bewahrt. Deren Geschichte reicht weit zurück in die Vergangenheit. Der eine oder andere hat davon läuten hören.

Von allen Seeleuten gefürchtet ist die Nebelbank. Die **Nebelbank** ist eine echte Sichtbremse. Ihretwegen ist schon so mancher Kapitän vom Kurs abgekommen und gestrandet. Auf einer **Sandbank**.

Die Schweizerische **Nationalbank** wacht über die Stabilität des Franken. Das Auftauchen von Falschgeld ist für Banker ein Ärgernis. Anders die **Blumenbank**. Für sie gilt: Je mehr Blüten, desto grösser die Freude.

Gerd Karpe

Salzburger Ehrenstier für Franz Hohler

Glückwunsch in netten Lettern



Und wenn er erfährt, dass pfeffermahlende, nebelspaltende und ähnlichen Tätigkeiten nachgehende Kollegen ihn als grossen Doyen des Schweizer Kabaretts zu würdigen wissen, den Hohler-Franz, dann wird er bestimmt das sagen, was er in ei-

wird.

ner weitum bekannt gewordenen Refrainzeile schon vor 25 Jahren gesagt hat: «Sie sind alle so nett ...»

Hanskarl Hoerning